Die Referentin: Anette Heßler

Ich bin Jahrgang 1969 und wohne mit meinen zwei Kindern seit 2014 in Schwalmstadt-Treysa.

Als 2001 bei meiner inzwischen verstorbenen Tochter Thalia die unheilbare Erkrankung Tay-Sachs-Syndrom diagnostiziert wurde, hat sich mein Leben schlagartig geändert. Ich begann mich intensiv mit alternativen Heilmethoden auseinaderzusetzen.

Persönlich habe ich in dieser Zeit erfahren, wie wichtig ein ganzheitliches Kraft- und Entspannungstraining ist, um einen pflegebedürftigen Angehörigen zuhause zu pflegen.

Seit dem Tod meiner Tochter vertiefe ich Wissen und Erfahrung und habe folgende Ausbildungen abgeschlossen:

- 2007 Entspannungstrainerin an der Paracelsus Schule Kassel
- 2008 Klangschalentherapeutin nach Walter Häfner
- 2010 Trainer C „Fitness und Gesundheit“
- 2014 Trainer B „Sport in Prävention“

Ihre Vorteile

Gelingt es, Menschen von der Wirksamkeit des Klanges zu überzeugen und genügend Mitarbeiter/Alltagsbegleiter zu qualifizieren, mit Klang regelmäßig zu arbeiten, kann sich dies auf die gesamte Einrichtung positiv auswirken.

Die Menschen im letzten Lebensdrittel respektvoll zu würdigen und ihre Lebensqualität zu verbessern erzeugt Dankbarkeit.

Zufriedene Bewohner und achtsamer Umgang mit personellen Ressourcen ist schlussendlich betriebswirtschaftlich sinnvoll und der beste Werbefaktor für Ihre Einrichtung.

Dies ist ein Fortbildungskonzept um den ganzheitlichen Ansprüchen einer modernen und innovativen Pflegeeinrichtung gerecht zu werden.

Praxis für Fitness-
und Entspannungstraining
Bahnhofstr. 17, 34613 Schwalmstadt
Tel. 06691 9276745
Mail. anette.hessler@web.de

ENTSPANNUNGSTRAINING-ANETTE.DE

LEBENSQUALITÄT DURCH KLANGENTSPANNUNG!

Fortbildung für Alltagsbegleiter nach § 43b

ENTSPANNUNG ERLEBEN

Entspannung, Wohlbefinden, starkes Immunsystem!

Anette Heßler
ENTSPANNUNG UND THERAPIE MIT KLANG
INDIVIDUELL, FLEXIBEL & MOBIL

Der Pflegealltag:

Im Pflegealltag lässt sich oft beobachten, dass so manche mobile Bewohner trotz guter medikamentöser Therapie sehr unruhig sind. Sie stören permanent den Ablauf im gesamten Wohnbereich. Oft lässt sich eine Ursache dieser Unruhe nicht definieren. Die daraus resultierenden Belastungen der weiteren Bewohner dieses Wohnbereichs und Mitarbeiter ist enorm. Es entsteht eine Negativspirale. Die Bewohner ziehen sich aus der Gemeinschaft zurück, sind schwerer zu motivieren und verlieren Lebensqualität.

Des Weiteren ist es gerade für bettlägerige Bewohner schwierig ein Angebot zu machen, welches die Menschen überhaupt noch erreicht, da meist die Sinne und Fähigkeiten sehr reduziert sind.
Für die geschilderte Problematik bieten die angebotenen Weiterbildungen keine Lösung und Mitarbeiter/Pflegekräfte scheuen davor zurück, z.B. mit Klanginstrumenten zu arbeiten, weil sie glauben nicht musikalisch „genug" zu sein.

Was kann Klangentspannung bewirken? Warum ausgerechnet Klangentspannung?

Ziel ist es, durch eine regelmäßige Klangentspannung bei den Bewohnern innere Zufriedenheit und Lebensqualität auszulösen. Dadurch entsteht ein positiver Kreislauf für Bewohner und Mitarbeiter.
Die akustische und sensorische Wahrnehmung der Klänge kann Schmerzzustände zeitweilig lindern und Spastiken verringern. Es kann ein Gefühl der inneren Ruhe gefördert oder aktiviert werden.
Die Bewohner erfahren Geborgenheit, Zufriedenheit und dadurch mehr Lebensqualität.
So werden mobile Bewohner wieder zugänglich für weitere Angebote und bringen sich mehr in die Gemeinschaft ein. Dies wiederum sorgt für eine angenehmere Atmosphäre im ganzen Wohnbereich und einen reibungslosen Ablauf.
Klangentspannung ist für Bewohner aller Pflegegrade geeignet, gerade demenziell veränderte Menschen mir hohen Pflegegraden reagieren sehr positiv. Die Lagerungspläne bei bettlägerigen Bewohnern werden nicht gestört.
Die Klangentspannung ist ein eigenständiges „Tool" welches, sehr flexibel, als Einzel- oder Gruppenangebot gestaltet werden kann. Ebenso kann die Klangentspannung sehr gut in Kombination mit anderen „Tools" (z.B. Gedächtnistraining, Zeitungsrunde) eingesetzt werden.
Jeder interessierte Mitarbeiter kann mit Klanginstrumenten arbeiten. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

LEBENSQUALITÄT DURCH KLANGENTSPANNUNG!

Fortbildung für Alltagsbegleiter nach § 43b

Teil 1 (4 UE*) Theorie:

- Was ist Entspannung?
- Warum benötigt der Mensch Entspannung?
- Welche physischen und psychischen Zustände werden in der Entspannung erreicht?
- Vorstellung und Handhabung der Instrumente
- Simulation des Pflegealltags (aller Pflegegrade) in Partner- und Gruppenarbeit.
- Feedback- und Reflektionsrunde

Praxiszeit: 7 bis 14 Tage können die Fortbildungsteilnehmer, mit den ausgeliehenen Klanginstrumenten, die Lerninhalte in die Praxis umsetzten.
Die Ausleihe der Klanginstrumente während der Praxisphase ist kostenfrei

Teil 2 (4 UE*) Theorie:

- Welche Klangentspannung ist bei welchem Bewohner (Pflegegrad) angebracht?
- Kombination mit weitern „Tools" der Alltagsbegleitung. Welche Grenzen müssen beachtet werden?
- Ist Klangentspannung in der Sterbephase angebracht?
- Selbsterfahrung einer Klangentspannung!
- Vertiefung Simulation des Pflegealltags (aller Pflegegrade) in Partner- und Gruppenarbeit und/oder Demonstration an ausgewählten Bewohnern.
- Feedback- und Reflektionsrunde
- Erstellung eines Konzeptes zur zukünftigen Klangarbeit
- Auswahl und Kauf der Klanginstrumente

Preis:

Honorar der Referentin	8 UE	680 €
Eine *UE entspricht 60 min / 85 € (ohne Umsatzsteuer §19 UstG).		
Entfernungspauschale	pro km	0,30 €
(von Schwalmstadt aus, nach Absprache)		

Ich berate beim Kauf der Klanginstrumente aus dem Hause Allton.
Individuelle Auswahl ganz nach Ihren Bedürfnissen und Ansprüchen.

Auette Heßler
ENTSPANNUNG UND THERAPIE MIT KLANG
INDIVIDUELL, FLEXIBEL & MOBIL